

## ... GEDANKEN IN DIE ZEIT – Monat Juni 2025

von *Gerhard Wastl*, Pastoralreferent

### Pfingsten

#### Das Fest des Heiligen Geistes

Die Erzählungen vom Pfingstfest zeigen, was so ein Geist des Heiles bewirken kann. Sie erzählen von einem Brausen, von Feuerzungen und vom Sprachwunder, bei dem die Jünger Jesu von Menschen aller Sprachen und Nationen verstanden werden. Die Jünger konnten ihre Trauer über den Tod Jesu überwinden, sie haben sich bestärkt und ausgetauscht, was diesen Jesus ausgemacht hat, und sie haben den Mut gefasst, in seinem Sinn weiterzuleben und seine Botschaft von einem gütigen Gott weiterzutragen. So wurden aus verstockten Menschen begeisternde Prediger und Seelsorger, die im Zuhören und Reden verstehen können und verstanden werden.

#### Geburtstag der Kirche und Geist für alle

Am Ende der Pfingstgeschichte sagt Petrus zu den verwirrten und verwunderten Menschen, dass sich jetzt die Worte des Propheten Joel erfüllt haben, dass nämlich der Geist Gottes über alle Menschen ausgeschüttet wird. Wir alle können uns von diesem Geist anrühren und beleben lassen, er lässt uns unsere Fähigkeiten entdecken und ermutigt uns, sie zu nutzen. Mit dem Pfingstereignis beginnt das öffentliche Wirken der Jünger. Es gilt damit als Gründungsdatum unserer Kirche. Die bleibende Bedeutung des Festes ist die Freude darüber, dass uns die belebende Gegenwart Gottes, der Heilige Geist, für immer geschenkt ist.

*Text | Gerhard Wastl, Pastoralreferent, in: Pfarrbriefservice.de*

#### Pfingstaktion und Jahresthema 2025



*Die Pfingstaktion 2025 von Renovabis steht unter dem Leitwort ‚Voll der Würde‘ und ruft dazu auf, Solidarität zu zeigen und Menschen in Osteuropa gegen Armut, Ausgrenzung und Ungerechtigkeit zu stärken.*

*Logo | renovabis.de*

PFARREI  
ST. FRANZISKUS UND ST. KLARA  
UNTERMOSSEL-HUNSRÜCK



FRANZ VON ASSISI -  
REBELL UND HEILIGER  
FILMBIOGRAPHIE VON LILIANA CAVANI

Kino-  
ABEND

WANN:  
06.06.2025

BEGINN:  
19:00 UHR

WO:  
KIRCHE VOM HEILIGEN KREUZ  
BRODENBACH, PARKPLATZ SALZWIESE



Soirée spirituelle: Dem Himmel so nah  
Pfingstlicher Abendimpuls

## DIE FINSTERNIS WÄRE WIE LICHT Ps 139

Persönliche Hoffnungsgeschichten  
in Wort und Musik

Mit Roland Klein  
Jürgen Reitershan  
und Texten von Pater Josef Kentenich

### Herzliche Einladung

Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, 18.00 Uhr

Pater-Kentenich-Haus  
Berg Schönstatt 7, 56179 Vallendar

Der Eintritt ist frei.  
Um eine freiwillige Spende wird gebeten.

Info und Kontakt:  
Pater-Kentenich-Haus,  
0261-6404-411,  
pater-kentenich-haus@s-ms.org



**Roland Klein** erlebte vor 30 Jahren eine tiefgreifende Lebenskrise und lange Zeiten der Finsternis. Die Sehnsucht nach Licht leitete ihn auf eine Spur, die nach und nach auf einen Pfad des Segens. Schließlich fand er über das Jesusgebet eine lebendige Form der Christusbeziehung, die sein Leben grundlegend wandelte. Heute begleitet er Menschen und Gruppen auf dem geheimnisvollen Weg der Gottsuche. Von all dem erzählt er an diesem Abend.

**Jürgen Reitershan** ist ausgebildeter Musiklehrer und Musikwissenschaftler. Seine Musik vereint vorproduzierte, klanggenaue Elektronik mit live gespieltem Klavier. Eine Verbindung, die gut miteinander harmoniert und insbesondere feine Schattierungen in den Emotionen präzise auszuleuchten vermag. So werden Klangwelten erreicht, die einem mit Klavier allein verschlossen bleiben.



Dass Musik die einzige Disziplin ist, die menschliche Emotionen direkt erreichen und auch beeinflussen kann - hier wird es deutlich hörbar.



Fotobericht zur diesjährigen Bittprozession

# BITTPROZESSION IN DIEBLICH am 28. Mai 2025



## Kfd Ochtendung besichtigt „die Lohners“



Am 23. und 30. Mai machte sich jeweils eine Gruppe der Ochtendunger Katholischen Frauengemeinschaft auf den Weg nach Polch zur Bäckerei „die Lohners“. Auch Männer waren herzlich eingeladen und nahmen teil. Nach der Begrüßung mit Kaffee und Snacks gab es von Herrn Krämer einen sehr interessanten Vortrag über das Unternehmen. Die Zahlen, die wir hörten bzgl. Zutaten, gebackenen Broten und sonstigen Backwaren sowie der belieferten Geschäfte und Mitarbeiter gaben uns einen Eindruck von der Größe des Unternehmens.

Wer denkt schon beim Einkauf seines Brotes oder der täglichen Brötchen daran, dass in der 18.000 qm großen Bäckerei täglich Tausende bzw. Hunderttausende Backwaren gebacken werden. Wir waren sehr beeindruckt. Dennoch versuchen „die Lohners“ den Bezug zum Handwerk und zu den Kunden zu erhalten. Es gibt Schaubacken mit Kindern, Reste werden an die Tafel gespendet und immer wieder wird an Veranstaltungen teilgenommen. Im Anschluss ging es zur Besichtigung der Backstube.

Wir besichtigten die Kühlräume, Backöfen, Fertigungsstraßen, Maschinen, die Kuchen verzieren und schneiden und vieles mehr. Unser Verständnis von der Arbeit der Menschen in einer Großbäckerei und dem Planungsaufwand wuchs beträchtlich. Jetzt haben wir eine andere Vorstellung von der Arbeit, die es bedeutet, täglich, pünktlich und in ganz Rheinland-Pfalz und Teilen von Hessen und NRW die Kunden mit Brot, Brötchen und süßem Gebäck zu versorgen. Am Ende bekam jeder Teilnehmer ein frisch gebackenes Brot.



Um viele Erfahrungen reicher und satt ging es zurück nach Ochtendung.

Fotos | privat

## Woche der Demokratie in Ochtendung



Referent | Diakon Bernd Hammes

## Königlich – Menschenwürde



Das Demokratieverständnis in Verbindung mit Artikel 1 des Grundgesetzes



Der Inhalt des Vortrages waren die Königsfiguren von Ralf Knoblauch – ein Projekt zur Würde des Menschen. Der Chor „Singsucht“ von Ars Musica Ochtendung beendete den Abend mit Liedbeiträgen.

**Zusammenfassung:**

Wenn man die Königinnen im christlich-religiösen Kontext interpretieren möchte, dann ist das meinerseits noch einmal eine Anspielung auf die Taufwürde. Der Täufling wird nach der Salbung zur Königin, zur Priesterin in der Tradition mit dem weißen Taufkleid bekleidet.

Meistens wird Gott ganz leise Mensch  
die Engel singen nicht  
die Könige gehen vorbei  
die Hirten bleiben bei ihren Herden  
meistens wird Gott ganz leise Mensch  
von der Öffentlichkeit unbemerkt  
von den Menschen nicht zur Kenntnis genommen  
in einer kleinen Zweizimmerwohnung  
in einem Asylantenheim  
in einem Krankenzimmer  
in nächtlicher Verzweiflung  
in der Stunde der Einsamkeit  
in der Freude am Geliebten  
meistens wird Gott ganz leise Mensch  
wenn Menschen zu Menschen werden.

Ralf Knoblauch



»die Würde des Menschen ist unantastbar«- hat ja wenig mit Monarchie und Königen zu tun. Da gibt es eine gewisse Spannung. Wir kennen Jesus auch als Bild des christlichen Königs, der unser Heil will, aber es gibt auch schlechte Könige. Trotzdem gelingt es offensichtlich, dass die Menschen das nicht als Spannung sehen, sondern dass der Begriff der »Würde« auch beim König vorhanden ist. Warum ist das so unproblematisch? Man könnte ja darüber stolpern und fragen, wie der Würdebegriff mit dem Königsein zusammenpasst.



Ralf Knoblauch sagt hierzu Schwierig. Ich glaube, letztlich liegt es daran, dass sie von all dem Königlichen, was wir im Kopf haben, erst mal gar nichts haben. Und dass sie einfach diese 180- Grad-Wende machen. Das verstehen auch Leute, die nicht aus dem christlich-religiösen Kontext kommen. Das irritiert und regt an, sich kreativ

damit auseinanderzusetzen, bei Muslimen genauso wie bei Atheisten. Dieses Lächeln im Gesicht hat auch etwas sehr Einladendes, sodass bei meinen Königen eigentlich nicht diese Spannung in der Begegnung entsteht.

Fotos | privat

Entdecke die Welt



# Sonntagskinder mit Fahrzeugsegnung

Jedes Kind bringt sein Lieblingsfahrrad,  
Roller, Bobby Car, Laufrad ... mit.

Sonntag, 15.6.2025, ab 10.15 Uhr  
Bücherei im Pfarrzentrum Kobern, Burgstr. 4

Herzliche Einladung an alle Kinder



KÖB St. Lubentius, Burgstr. 4, 56330 Kobern-Gondorf  
www.bibkat.de/kob-kobern  
Kontakt: koeb-kobern@web.de  
Öffnungszeiten: Di + Do 16.30 - 18.30 Uhr



# Bergwallfahrt zur Dreifaltigkeitskirche Bleidenberg

Sonntag, 15. Juni 2025

- 09.30 Uhr**     **Prozession** ab Pfarrkirche  
St. Nikolaus Oberfell
- 10.30 Uhr**     **Festhochamt**  
in der Dreifaltigkeitskirche
- 13.00 Uhr**     **Prozession**  
zurück zur Pfarrkirche

Mitwirkende

- Mosel-Musik-Freunde Brodenbach Oberfell
- Kirchenchor Cäcilia Oberfell
- MGV Moselgruß Oberfell

**Für Speis und Trank ist bestens gesorgt**



## Dreifaltigkeitsprozession Bleidenberg

In Oberfell findet am Sonntag, dem 15. Juni, wieder die Wallfahrt zu Ehren der Heiligen Dreifaltigkeit statt. Die Dreifaltigkeitsprozession startet um 9:30 Uhr in der Hauptstraße und wird von der Spielgemeinschaft der Mosel-Musik-Freunde Brodenbach Oberfell begleitet.

Die Prozession führt entlang der K71 durch den Oberfeller Wald. Es schließt sich um 10:30 Uhr der Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche auf dem Bleidenberg an. Dieser wird mitgestaltet vom Kirchenchor Cäcilia und dem MGV Moselgruß. Nach dem Gottesdienst werden auf dem Gelände vor der Kirche Bratwürstchen und kühle Getränke zum Verzehr angeboten.

Gegen 13:00 Uhr treten die Pilgernden den Rückweg ins Tal an, wo dann in der Pfarrkirche St. Nikolaus der sakramentale Abschluss zelebriert wird.

Die Dreifaltigkeitsprozession hat in Oberfell eine seit Menschengedenken bestehende Tradition. Sie findet alljährlich am ersten Sonntag nach Pfingsten, dem Fest der Heiligen Dreifaltigkeit, statt. Viele ehemalige Oberfeller nehmen die Dreifaltigkeitsprozession zum Anlass für einen Besuch in der Heimat. Andere kommen von nah und fern, weil für sie von der Bleidenbergkirche als spiritueller Ort eine besondere Kraft ausgeht.

Eine Wallfahrt auf den Bleidenberg ist immer auch ein Fest für Oberfell – und zu diesem besonderen Fest sind alle herzlich eingeladen.

Hinweis: Die K71 wird um 9:30 Uhr und 13:00 Uhr für jeweils ca. 40 Minuten für den Verkehr gesperrt.



## Sommerfest 2025 Sonntag, 29. Juni

10:30 Uhr Gottesdienst in unserer Kirche  
anschließend Sommerfest auf unserem Gelände  
mit

**Spiel & Spaß**

**Speisen & Getränke**

**Verkaufsstände der Tagesförderstätte  
und Mosellandwerkstätten**

**Aktionsstand** 

**Kaffee & Kuchen**

**Tag der offenen Tür der Mosellandwerkstätten**

**Waffeln & Eis**

**Buntes Bühnenprogramm mit**

Musikverein Kobern-Gondorf   
Tanzgruppen des VfR Niederfell  
Niederfeller Stimmungsaufheller  
Live-Musik mit **Spontan**

**Wir freuen uns auf Sie  
im Herz-Jesu-Haus Kühr in Niederfell!**

[www.herz-jesu-haus.de](http://www.herz-jesu-haus.de)

# IDEENWERKSTATT

## GESTALTE DIE ZUKUNFT DER PFARREI



PFARREI ST. FRANZISKUS &  
ST KLARA UNTERMOSEL-  
HUNSRÜCK



zur Anmeldung



# 01. JULI

19:00 - 22:00 UHR

Pfarrheim Dieblich



# Bornhofen

WALLFAHRT DER PFARREI  
St. Franziskus & St. Klara  
Untermosel-Hunsrück

**Samstag, 13. September 2025**

Anmeldung:

M. Huschka: 02607-7152  
K. Gartner: 02607-4561  
oder digital über QR-Code



Informationen unter [www.pfarrei-umh.de](http://www.pfarrei-umh.de) oder telefonisch unter 02607-323.



## EINLADUNG ZUR BORNHOFEN-WALLFAHRT „Pilger der Hoffnung – Wir machen uns auf den Weg“



Sa, 13. September 2025

Herzliche Einladung zur diesjährigen **Bornhofen-Wallfahrt** der **Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Untermosel-Hunsrück** von **Dieblich** nach **Bornhofen** zur Schmerzhaften Mutter Gottes.

### Fußpilger:

- Start **um 09:00 Uhr** am Wegkreuz am Ortsausgang Dieblich-Berg Richtung Mariaroth (Navigation: Bergstraße 49, 56332 Dieblich)
- Ca. 09:40 Uhr: Bauhof Kapelle - Impuls
- Ca. 11:45 Uhr: Parkplatz B327 ggü. Einfahrt Nassheck – Impuls
- Ca. 12:30 Uhr: Hexentanzplatz (Eiche) – Engel des Herrn
- Ca. 13:15 Uhr: Getränke Weinand Mühlthal – Pause 30 Minuten
- Ca. 14:30 Uhr: Boppard Fähre – Pause 30 Minuten
- Ca. 15:00 Uhr: In Boppard – überqueren wir den Rhein mit der Fähre und werden dort vom Pilgerbus nach Bornhofen gebracht.
- Kosten je Teilnehmer: 5 EUR für Fähre und Bustransfer nach Bornhofen und ggf. 8 EUR für die Rückfahrt - wird während des Pilgerwegs bzw. auf der Heimfahrt eingesammelt, bitte Kleingeld bereithalten.
- Ansprechpartner: Sonja Klein (02607-961733) oder Melanie Brüsckke (0160-93113337)

### Buspilger:

- Abfahrtszeiten:
  - Haltestelle Niederfell Dorfgemeinschaftshaus: 13:30 Uhr
  - Haltestelle Feuerwehr, Dieblich-Dorf: 13:45 Uhr
  - Haltestelle Thiesenhof / Ecke Kehrstraße, Dieblich-Berg: 14:00 Uhr
- Kosten je Teilnehmer: 15 EUR - wird im Bus eingesammelt; bitte passendes Geld bereithalten.

### Ablauf in Bornhofen:

- Ankunft aller Pilgerinnen und Pilger gegen 15:15/15:30 Uhr in Bornhofen.
- 15:40Uhr: Möglichkeit zum Besuch einer Andacht oder Zeit zur freien Verfügung.
- Eine **begrenzte Anzahl von Plätzen ist im Restaurant „Das kleine Wirtshaus“ (oberhalb Pilgerhalle) reserviert**. Dort gibt es Kaffee / Kuchen oder herzhaftes Speisen afu eigene Kosten zur Auswahl. Um Anmeldung wird gebeten.
- 17:30 Uhr: Pilgermesse in der Pilgerhalle – Mitgestaltet von den Kirchenchören Nörtershausen – Dieblich. Weitere Sänger:innen aus der Pfarrei können sich gerne dem Chor anschließen.

**Anmeldung:**

- **Anmeldung erforderlich für Hin- und Rückfahrt**, sowie für die **Fußpilger**, die den **Bus zur Rückfahrt** nutzen möchten!
- Anmeldemöglichkeiten
  - Anmeldeabschnitt ausfüllen und abgeben
  - telefonisch bei Marianne Huschka 02607-1752
  - telefonisch bei Karin Gartner, 02607-4561
  - Digital über den QR-Code
- **Anmeldeschluss: 30.08.2025 – wir bitten um Beachtung!**

**Anmeldung  
über QR-Code**



Wir freuen uns über viele Teilnehmer:innen  
Das Orga-Team „Wallfahrt der Pfarrei“

**Anmeldung BIS ZUM 30.08.2025 (!)** zur Wallfahrt nach Bornhofen am 13.09.2025  
Hinweis: Fußpilger, die ihre Rückreise selbst organisieren und nicht mit ins Restaurant gehen möchten, müssen sich nicht anmelden



-----  
Anmeldung abgeben bei **Marianne Huschka (Dieblich-Berg) oder Karin Gartner (Niederfell)**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Ort

Teilnehmerzahl: \_\_\_\_\_

Teilnahme als:    Buspilger                      
                         Fußpilger                                   

Einstiegsort:      Niederfell                                      
                         Dieblich-Dorf                                  
                         Dieblich-Berg                               

Anmeldung für folgende Busfahrten:  
                         Hin- und Rückfahrt (15 EUR)              
                         Nur Rückfahrt (8 EUR)                   

Restaurantplatz-Reservierung:  
                         Ja      
                         Nein

## Ihr schönstes Wallfahrt-/Pilgerfoto



Liebe Leserinnen und Leser,

ab Mai jeden Jahres beginnt die Zeit der Wallfahrt-Terminen. Viele von Ihnen werden sicher auch in diesem Jahr wieder eine Pilgertour antreten. Sicher haben Sie schon welche gemacht oder planen eine in diesem Jahr.

Wir möchten Sie bitten uns ein Foto von Ihrer Wallfahrt zu schicken. Mit kurzer Bildbeschreibung und warum Ihnen das Bild so gefällt bzw. wichtig ist.

Wir planen die eingesandten Bilder in „Du + Wir“ zu veröffentlichen und freuen uns auf Ihre Fotos!



St. Jost



Hl. Kreuz, Leutesdorf



Franz von Assisi



St. Martin von Tours

### Teilnahmebedingung:

Jede/jeder darf teilnehmen und **ein Foto** per Mail einsenden. Einsender:innen unter 14 Jahren benötigen eine ausdrückliche Einwilligung ihrer Erziehungsberechtigten.

Im Bild sollen keine Textelemente wie etwa der Name des Fotografen oder Copyright-Vermerke enthalten sein.

Die Fotos sollen nur an die Mailadresse > [duundwir@pfarrei-ok.de](mailto:duundwir@pfarrei-ok.de) < geschickt werden.

Alle eingesandten Fotos werden durch die Einsendung automatisch für eine Veröffentlichung freigegeben. Mit der Teilnahme erklärt sich der/die Teilnehmer:in mit der Datenschutz-Grundverordnung DSGVO einverstanden.

Fotos | privat

## St. Matthias Bruderschaft pilgert 3 Tage zum Apostelgrab nach Trier unter dem Leitwort:

### „Pilger der Hoffnung - Tut was ich Euch auftrage !“

3 Tage hieß es Abschied nehmen von der gewohnten Umgebung. 30 Pilgerinnen und Pilger der St. Matthias Bruderschaft Kobern-Gondorf pilgerten zu Fuß nach Trier zum Apostelgrab in die St. Matthias Basilika. Der erste Tag brachte die Pilger über Hatzenport und Treis-Karden bis nach Cochem. Von dort fuhren die Fußpilger mit dem Zug nach Salmtal zur Übernachtung. Am nächsten Tag wurde von Ürzig bis Klausen gepilgert. Nach der hl. Messe in der Wallfahrtskirche ging es wieder nach Salmtal. Hier wurde zum zweiten Mal übernachtet. Am Samstag führte uns die Wegstrecke von Föhren über Ehrang nach Trier. Die gesamte Wegstrecke an den 3 Tagen betrug ca. 95 km. Herzlich begrüßen konnten wir in diesem Jahr 4 Neupilger, Helga Arend, Claudia Zentner, Bernhard Bandus und Kevin Mc Laughlin.



Beim Einzug in die St. Matthias Basilika waren alle froh, die gesamte Wegstrecke geschafft zu haben. Geehrt für 10 Jahre und 30 Jahre wurden folgende Pilger: 10 Jahre: Bärbel Meid, Elfriede Henn und Monika Moog. Für 30 Jahre: Brudermeister Harry Schneider.

Wer Interesse hat, im nächsten Jahr mit uns zu pilgern, ist herzlich willkommen. Wir pilgern vom 07. bis 09. Mai 2026.

Wie sagte ein Neupilger: „Wir kamen als Fremde – und gingen als Freunde!“



Nähere Informationen auf unsere Homepage unter: [www.smb-kobern-gondorf.com](http://www.smb-kobern-gondorf.com) (Fotos | privat)

## kfd Polch

**Wallfahrt nach Koblenz-Arenberg**

18 Frauen erreichten nach einigen Umwegen mit dem Bus den Ausgangspunkt für die Führungen durch die Pfarrer-Kraus-Anlagen. Dort wurden Sie von Frau Keul empfangen, die die Teilnehmerinnen durch die ab 1845 erbauten Anlagen auf ungepflasterten und durch Treppen versehene Wege führte. Los ging es zunächst am Kiosk zum Ölberg und weiter durch einen Torbogen in den Mariengarten, wo anhand von 7 Stationen auf die sieben Schmerzen Mariens aufmerksam gemacht wird. Dort befindet sich auch das Haus der der Heiligen Familie zu Nazareth, in dem der heilige Josef in Originalgröße aus Sandstein in seiner Werkstatt steht. Anschließend folgte der Weg den 7 Stationen des Kreuzweges zum Antonius-Garten, der zuletzt angelegt wurde und um den Antonius-Weiher herum führt. Hier befindet sich unter anderem die Grotte der heiligen Bernadette, der in Lourdes die Gottesmutter erschienen war. Im Erlösergarten wurde in der Erlöserkapelle eine Andacht gebetet, bevor nach sieben weiteren Kreuzwegstationen der Rundgang endete. Insgesamt sind in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts 60 Kapellen, Grotten, Stationen und Bildstöcke entstanden. Verarbeitet wurden Lavasteine aus der Eifel, Muscheln, Bergkristalle aber auch ungewöhnliche Stoffe wie Hochofenschlacke oder Murmeln, die die Kinder dem Pfarrer schenkten. Die Skulpturen sind vorwiegend aus Sandstein gefertigt und dank ihrer Position in Kapellen und Grotten sehr gut vor Wind und Regen geschützt. Zum Abschluss dieses erlebnisreichen und informativen Nachmittags kehrten die Frauen im Flughafenrestaurant in Winnigen ein.



*Text und Foto | Edith Valentin-Gärtner*

**Rotweinwanderung der Kfd Ochtendung von Walporzheim nach Dernau**

In diesem Jahr geht unsere Rotweinwanderung von Walporzheim nach Dernau. Der ca. 6 km lange Wanderweg hat tolle Ausblicke zum Beispiel von der engsten Stelle des Ahrtales.

Der steile Felsen wird von den Einheimischen Bunte Kuh genannt. Wir haben auch einen Blick auf die Ruinen des Klosters Marienthal und es gibt genügend Weinstände für das leibliche Wohl.

Gegen 17:00 Uhr lassen wir den Tag bei gutem Essen im Gasthaus „Zum Rebstock“ in Dernau ausklingen.

Samstag, der 11.10.25

Abfahrt : 11:00 Uhr Raiffeisenplatz

Zurück: ab Dernau 21:00 Uhr

Preis pro Person: 25€

Anmeldungen bei Erika Wollenweber

Telefon : 017620307617

Foto | kfd privat

**Die aktuellen Gottesdienste im Pastoralen Raum Maifeld-Untermosel****Gottesdienste**

Pastoraler Raum  
Maifeld - Untermosel

 **Gottesdienstplan**  
Hier immer tagesaktuell!

[KaPlan \(kaplanhosting.de\)](http://kaplan(kaplanhosting.de))

Bitte drucken sie dieses Exemplar aus und geben den Ausdruck an interessierte weiter,  
die über kein Internet verfügen.

Vielen Dank sagt Ihnen

Heinz Schmitz

Ochtendung, den 04.06.2025

Bitte beachten:

Der Redaktionsschluss für die nächste **Du + Wir** Ausgabe ist jeweils montags (20 h)!  
[Einsendungen bitte an [duundwir@pfarrei-ok.de](mailto:duundwir@pfarrei-ok.de)]